

InnoVET-Projekt tQM

triales Qualitätsmanagement

Ziel

Entwicklung, Erprobung und Evaluation von Instrumenten der Qualitätssicherung hybrider Ausbildungsangebote sowie deren Transfer in andere Bildungseinrichtungen und Bundesländer

Verbundpartner

Hamburger Institut für Berufliche Bildung (HIBB) und Berufliche Hochschule Hamburg (BHH)

tQM-Teilprojekte sind



triales Coaching und Beratung (tCB)



triale Lernortkooperation (tLOK)



triale Prüfungen und Monitoring (tPM)

Förderung

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen des Wettbewerbs „Zukunft gestalten – Innovationen für eine exzellente berufliche Bildung“ (InnoVET)

Kontakt

InnoVET-Projekt tQM

Dr. Marius Herzog, Projektleitung

Telefon: 040 428 791 191

E-Mail: marius.herzog@hibb.hamburg.de

Website: <https://tqm.hamburg.de>

Stand: Juni 2024 | Grafische Gestaltung: MedienMélange Kommunikation!

tCB



Kern der Arbeit des Teilprojekts triales Coaching & Beratung (tCB) ist die Abstimmung der Beratungs- und Begleitangebote der drei Lernorte, um diese zur Unterstützung der Studierenden in gemeinsamer Verantwortung realisieren zu können.

Ausgewählte Ergebnisse/Produkte:

- Konzept und Handreichung Bildungsweg-Coaching
- E-Portfolio
- Verweisberatung, Beratungsnetzwerk und Beratungslandkarte
- Onboarding und Fortbildung für Bildungsweg-Coaches
- Austauschtreffen und Qualitätszirkel für Coaching und Beratung

tLOK



Das Teilprojekt triale Lernortkooperation (tLOK) fokussiert sich auf und unterstützt die Zusammenarbeit der Lernorte Berufsschule, Unternehmen und Hochschule in der studienintegrierenden Ausbildung (siA).

Ausgewählte Ergebnisse/Produkte:

- Tool zur siA-Workload-Berechnung
- Unternehmensbefragungen
- Impulsreihe Didaktik
- Didaktik-Forum
- Kooperationsformat „triale Datenerhebung“ (triDat)

tPM



Das Teilprojekt triale Prüfungen und Monitoring (tPM) verfolgt das Ziel, Wege aufzuzeigen, wie Prüfungsanforderungen der berufsbildenden und der akademischen Welt erfüllt und nach Möglichkeit kombiniert werden können.

Ausgewählte Ergebnisse/Produkte:

- Verzahnung von Prüfungsleistungen im Bildungsgang Informatik
- Weiterentwicklung von Prüfungen im Rahmen der Ordnungsmittel auf Bundesebene
- Phasenplanung

triales Qualitätsmanagement (tQM)



InnoVET-Projekt tQM

Im Fokus stehen die Perspektiven für die Qualitätssicherung der studienintegrierenden Ausbildung (siA) an der Beruflichen Hochschule Hamburg (BHH). Kernpunkt des Projekts im Entwickeln und Erproben eines trialen Qualitätsmanagements bildet die Lernortkooperation zwischen den drei Lernorten Unternehmen, Berufsschule und Hochschule.

Coaching und Beratung

Unterstützung studierender Auszubildender bei der Reflexion ihrer siA-Erfahrungen durch spezialisierte Coaches zur Gestaltung des eigenen Bildungsweges.

Didaktik

Austausch von Lehrenden der siA-Berufsschulen, Professor:innen sowie Lehrbeauftragten der BHH zu zukunftsrelevanten Themen und Inhalten rund um Didaktik und Methodik.

Theorie und Praxis

Triale Zusammenarbeit zur curricularen Verzahnung von Theorie und Praxis in Bildungsgängen und Modulen, um einen reibungslosen Ablauf in Organisation und Lehrplanung sicherzustellen.

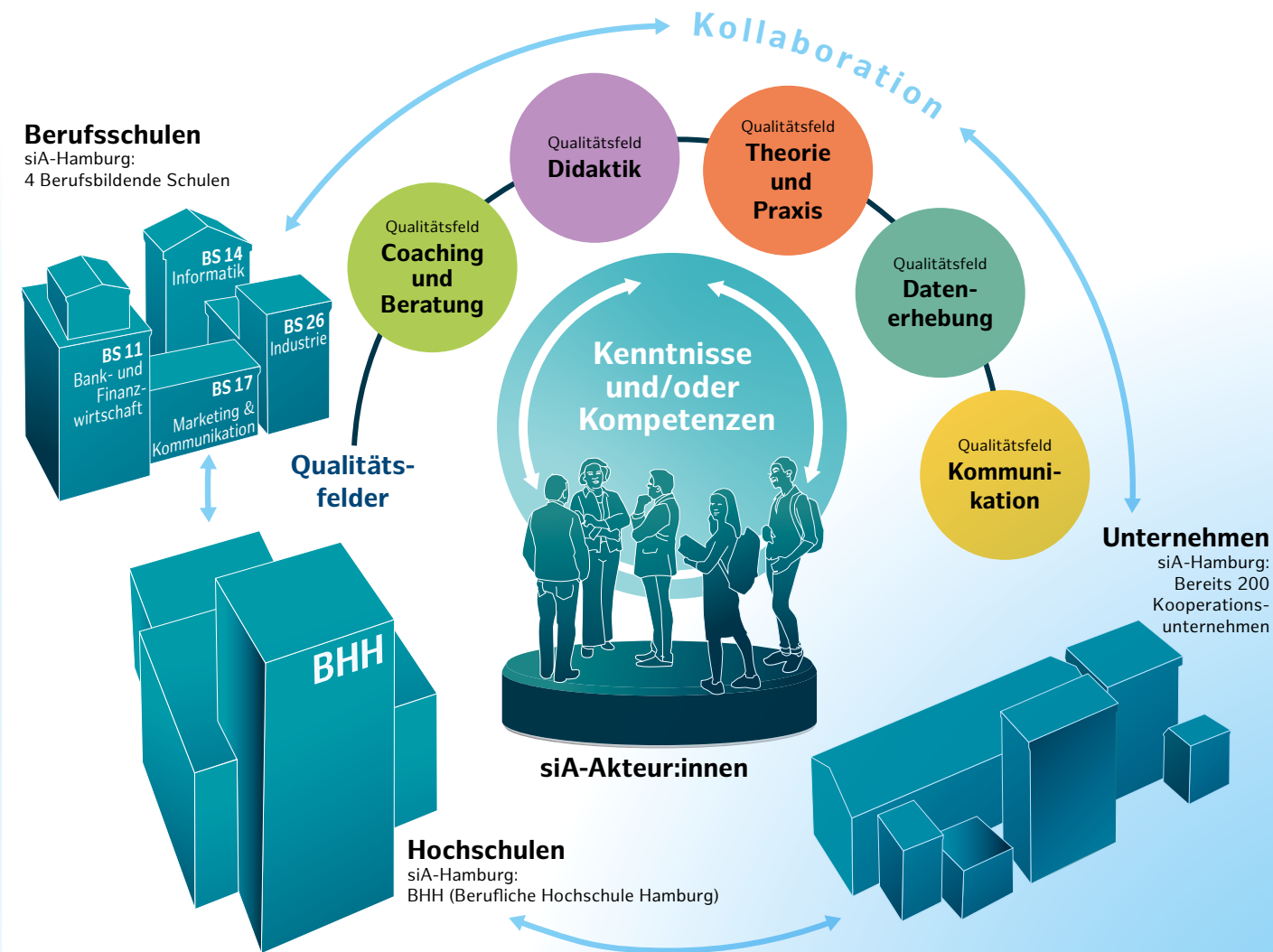
Datenerhebung

Kooperation zwischen den Lernorten, um systematisch gewonnene Erkenntnisse zu teilen, Doppelbefragungen zu vermeiden und Entscheidungen empirisch belegt vorzubereiten.

Kommunikation

Leichte Wege für einen unkomplizierten Austausch und kollaboratives Arbeiten durch triale Vernetzung zwischen den Lernorten.

Die 5 Qualitätsfelder



Triales Qualitätsmanagement

- wird getragen von der „siA-Community“, also den Akteuren der drei Lernorte: Ausbilder:innen, Lehrkräfte beruflicher Schulen, Professor:innen und Lehrbeauftragte sowie Mitarbeitende aus Verwaltung, Bildungsmanagement und studierenden Auszubildenden
- bedeutet nicht, das vorhandene Qualitätsmanagement der einzelnen Lernorte zu ersetzen, sondern in Bezug auf die siA zu erweitern und gemeinsam zu gestalten
- verfolgt das Ziel, Kenntnisse und/oder Kompetenzen sowohl der studierenden Auszubildenden als auch der siA-Akteure auszubauen
- setzt auf Austausch und Kollaboration der drei Lernorte, also eine Zusammenarbeit mit geteilten Zielen und Werten

Website

<https://tqm.hamburg.de>

